Sitzscooter fürs Kinderdorf

Konrad-Adenauer-Schüler frühstücken gegen Spende



Schon mal probesitzen konnten Schüler auf den Sitzscootern fürs Kinderdorf Hanau. Foto: p

Seligenstadt – Unter dem Motto "Gesundes Schulfrühstück" stand eine Aktion die Klassensprecher der Konrad-Adenauer-Schule in Seligenstadt, die kleinen Schülern eine große Spende ermöglichte. Ziel war, vom erwirtschafteten Geld einen Sitzscooter fürs Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Hanau anzuschaffen. Die Initiative lief jedoch so gut, dass das Ziel kurzerhand verdoppelt wurde. Angefangen bei der sorgfältigen Auswahl der richtigen Brötchen, Aufstriche und Belage bis zu süßen Ergänzungen in Form von Apfelschnitten präsentierten die Schüler an einem sonnigen Vormittag ein buntes Angebot auf dem Schulhof. Die Nachfrage gab den geschäftstüchtigen Initiatoren recht: Am Ende der Pause war tatsächlich alles ausverkauft.

Die Schüler staunten nicht schlecht, dass sie mit ihrem Einsatz die stolze Summe von 400 Euro eingenommen hatten.

Bereits im Vorfeld hatten sie sich beim Kinderdorf erkundigt und dabei herausgefunden, dass sie zur Anschaffung eines Sitzscooter 200 Euro benötigen würden. Stolz luden sie daraufhin Gundula Hoffmann vom Kinderdorf ein – und überraschten sie mit gleich zwei Sitzscootern. Hoffmann dankte für die Spende, die Initiative der Klassensprecher sowie die Mithilfe der Schüler. mt